

ALLPAX



Tischschweißgerät
600 mm / 800 mm / 1000 mm
Anleitung

Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen Tischschweißgeräts.
Diese Anleitung dient der korrekten Inbetriebnahme und Pflege
der folgenden Modelle:

- + **10001602;0** Tischschweißgerät 600 mm
- + **10001604;0** Tischschweißgerät 800 mm
- + **10001650;0** Tischschweißgerät 1000 mm

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit
der Inbetriebnahme beginnen. Achten Sie insbesondere auf
die Sicherheitshinweise, um einen reibungslosen und sicheren
Betrieb Ihres Gerätes zu gewährleisten.

Zur Wartung und dem Austausch gängiger Verschleißteile
finden Sie unter folgenden Artikelnummern oder unter
folgenden QR-Codes unsere Wartungssets für ihr Gerät:

- + **10006865;0** Wartungs-Set für Folienschweißgerät IS-600
- + **10006848;0** Wartungs-Set für Folienschweißgerät IS-800
- + **10006869;0** Wartungs-Set für Folienschweißgerät IS-1000

Passend für Artikel
10001602



<https://www.allpax.de>

Passend für Artikel
10001604



<https://www.allpax.de>

Passend für Artikel
10001650



<https://www.allpax.de>

Inhaltsverzeichnis

01. Verwendungszweck und Anwendungsbereich.....	4
01.1 Haftung und Gewährleistung.....	4
02. Sicherheits- und Warnhinweise.....	5
02.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
02.2 Elektrische Sicherheit.....	6
02.3 Mechanische Gefahren (Quetschgefahr).....	6
02.4 Verbrennungs- und Brandschutz.....	7
03. Geräteübersicht.....	8
04. Bedienung und Schweißvorgang.....	9
05. Optimierung des Schweißresultats.....	10
06. Wartungs- und Pflegehinweise.....	11
07. Service und Problembehandlung.....	12
08. Garantie und Gewährleistung.....	12
09. CE und Normen.....	12
10. Technische Daten.....	13
10.1 Tischschweißgerät 600 mm.....	13
10.2 Tischschweißgerät 800 mm.....	14
10.3 Tischschweißgerät 1000 mm.....	15

01. Verwendungszweck und Anwendungsbereich

Diese Tischiweißgeräte sind professionelle Impulsschweißgeräte, die speziell für das sichere Verschließen von Beuteln aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) entwickelt wurden. Dank ihrer präzisen Arbeitsweise eignen sie sich ideal für eine Vielzahl von Branchen und Produkten:

- + **Lebensmittelindustrie:** Zum Verpacken von Süßwaren, trockenen Lebensmitteln und Zutaten.
- + **Handel und Gewerbe:** Sicherer Verschluss von allgemeinen Handelswaren und Kleinteilen.
- + **Medizin und Pharma:** Verpackung von Medikamenten und medizinischen Hilfsmitteln unter Einhaltung hygienischer Standards.

01.1 Haftung und Gewährleistung

- + Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für mögliche Fehler oder Missverständnisse, die sich aus der Lektüre ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.
- + Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Funktionsstörungen, die durch die Nichtverwendung der von uns spezifizierten Originalersatzteile verursacht werden.
- + Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter oder Komponenten des Produkts ohne vorherige Ankündigung zu ändern.
- + Alle Rechte an diesem Handbuch liegen beim Hersteller. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne unsere schriftliche Genehmigung untersagt. Bei Zuwiderhandlung behält sich das Unternehmen das Recht vor, rechtliche Schritte einzuleiten.
- + Bitte lesen und verstehen Sie dieses Handbuch sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- + Bei jeglichen Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte direkt an den Hersteller oder Ihren Fachhändler.

02. Sicherheits- und Warnhinweise

02.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- + **Einsatzbereich:** Diese Geräte sind ausschließlich zum Verschweißen von thermoplastischen Kunststofffolien (z. B. PE- und PP-Beutel) im gewerblichen Bereich vorgesehen.
- + **Materialeignung:** Verschweißen Sie niemals Materialien, die nicht explizit für dieses Verfahren geeignet sind (z. B. Metallfolien, Papier ohne Beschichtung oder stark ausgasende Kunststoffe).
- + **Betriebsumgebung:** Das Gerät ist für den Einsatz in trockenen Innenräumen konzipiert. Ein Betrieb in explosionsgefährdeten Umgebungen oder in der Nähe von leicht entzündlichen Flüssigkeiten ist untersagt.
- + **Belüftung:** Sorgen Sie am Arbeitsplatz stets für eine gute Belüftung.
- + **Überhitzung vermeiden:** Stellen Sie die Schweißzeit (Timer) nur so hoch wie nötig ein. Ein Verbrennen der Folie kann je nach Material gesundheitsschädliche Dämpfe freisetzen.
- + **Atemschutz:** Atmen Sie entstehende Dämpfe nicht direkt ein.

WARNUNG: GESUNDHEITSGEFAHR DURCH DÄMPFE!

Beim Schweißen von Kunststofffolien können bei unsachgemäßer Handhabung Dämpfe entstehen.

02.2 Elektrische Sicherheit

- + **Netzanschluss:** Betreiben Sie das Gerät nur an einer ordnungsgemäß geerdeten Steckdose mit der vorgeschriebenen Netzspannung.
Kabelschutz: Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht geknickt, gequetscht oder über scharfe Kanten gezogen wird. Halten Sie das Kabel fern von der Schweißschiene.
- + **Feuchtigkeitsschutz:** Eindringende Flüssigkeiten können Kurzschlüsse verursachen. Schweißen Sie keine triefend nassen Beutel und reinigen Sie das Gerät niemals nass.
- + **Wartung:** Vor jedem Austausch des Heizelementes oder des PTFE-Bandes muss zwingend der Netzstecker gezogen werden.

⚠ GEFAHR: ELEKTRISCHER SCHLAG!

Betreiben Sie das Gerät niemals mit beschädigtem Gehäuse oder defektem Netzkabel und vermeiden Sie jeglichen Kontakt der Elektrik mit Wasser oder Feuchtigkeit.

Das Gehäuse darf niemals durch nicht-autorisiertes Fachpersonal und ohne Rücksprache mit Ihrem Händler geöffnet werden. Öffnen Sie niemals das Gehäuse, während das Gerät am Stromnetz angeschlossen ist.

02.3 Mechanische Gefahren (Quetschgefahr)

- + **Schweißarm:** Aufgrund der Hebelwirkung und der Länge des Schweißarms (bis zu 1000 mm) entstehen hohe Druckkräfte.
- + **Sicherheitsabstand:** Halten Sie Finger und Hände während des Absenkens des Schweißarms stets fern von der Kontaktzone zwischen Arm und Schiene.

- + **Haare und Kleidung:** Binden Sie lange Haare zusammen und tragen Sie keine weite Kleidung, die den heißen Schweißdraht berühren könnte.

⚠ VORSICHT: QUETSCHUNGEN FÜR HÄNDE UND FINGER!

Fassen Sie den Schweißarm ausschließlich am dafür vorgesehenen Handgriff an. Führen Sie den Beutel so ein, dass Ihre Hände einen Sicherheitsabstand zur Schließkante einhalten.

Achten Sie darauf, dass sich keine unbefugten Personen (insbesondere Kinder) im Schwenkbereich des Schweißarms aufhalten.

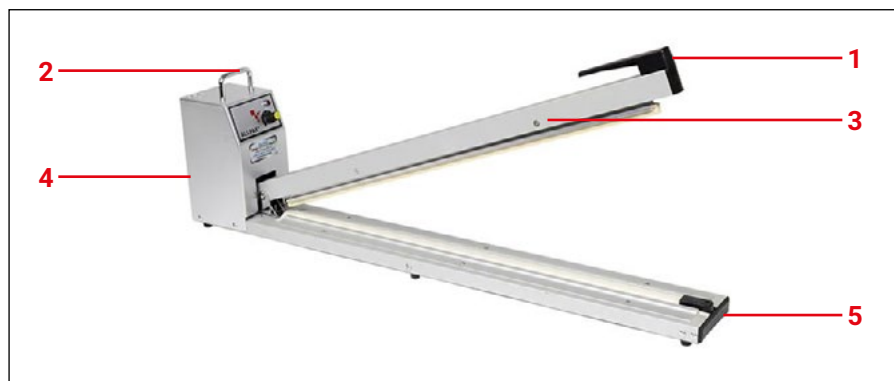
02.4 Verbrennungs- und Brandschutz

- + **Heizdraht-Temperatur:** Der Schweißdraht wird während des Impulsvorgangs extrem heiß. Berühren Sie das PTFE-Band niemals unmittelbar nach einem Schweißvorgang.
- + **Abkühlphase:** Lassen Sie das Gerät nach intensiver Nutzung ausreichend abkühlen, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- + **Fremdkörper:** Achten Sie darauf, dass keine brennbaren Gegenstände oder Rückstände zwischen Schweißarm und Schiene gelangen.

⚠ WARNUNG: VERBRENNUNGSGEFAHR DURCH HITZE!

Berühren Sie niemals die Schweißzone (PTFE-Band) während oder kurz nach dem Betrieb. Ersetzen Sie defekte oder durchgebrannte PTFE-Bänder sofort, um Funkenflug und Überhitzung zu vermeiden.

Achten Sie bei der Verarbeitung von Kunststoffen auf mögliche Dämpfe; sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz.

03. Geräteübersicht

Nr.	Bezeichnung / Erklärung
1	Griffknauf: Zum Herunterdrücken des Schweißarms.
2	Transportgriff: Zum sicheren Anheben und Versetzen des Geräts.
3	Schweißarm: Beweglicher Hebel, der den Druck auf die Naht ausübt.
4	Gehäuse: Beinhaltet die Steuerungselektronik.
5	Grundplatte: Sorgt für einen stabilen Halt auf dem Arbeitstisch.
6	Kontrollleuchte: Zeigt den aktiven Heizvorgang an.
7	Timer-Drehregler: Stufenlose Einstellung der Schweißdauer.

04. Bedienung und Schweißvorgang

Diese Geräte arbeiten nach dem Impulsschweißverfahren. Das bedeutet, dass der Schweißdraht nur während des eigentlichen Schweißvorgangs kurzzeitig erhitzt wird. Ein separater Netzschalter ist daher nicht erforderlich.

- + **Vorbereitung:** Stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Steckdose.
- + **Einstellung:** Stellen Sie am Timer-Drehregler (7) die gewünschte Schweißdauer ein. Diese ist abhängig von der Materialstärke und der Art Ihrer Beutel (PE oder PP). Wir empfehlen, mit einer niedrigen Einstellung zu beginnen und diese schrittweise zu erhöhen.
- + **Positionierung:** Legen Sie den Beutel glatt auf die Schweißschiene.
- + **Schweißvorgang:** Drücken Sie den Schweißarm (3) am Griffknauf (1) fest nach unten. Die Kontrollleuchte (6) leuchtet auf und signalisiert den Heizvorgang.
- + **Abkühlphase:** Sobald die Kontrollleuchte erlischt, wird die Stromzufuhr automatisch unterbrochen.

HINWEIS: ABKÜHLPHASE

Halten Sie den Arm für weitere 1–2 Sekunden gedrückt. Diese Abkühlzeit unter Druck ist entscheidend für eine stabile und saubere Naht.

- + **Abschluss:** Lassen Sie den Schweißarm los. Der Vorgang ist abgeschlossen. Bei Beendigung der Nutzung sollte der Netzstecker gezogen werden, um versehentliches Auslösen zu vermeiden.

05. Optimierung des Schweißresultats

Sollte die Schweißnaht nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, orientieren Sie sich bitte an der folgenden Tabelle:

Problem	Ursache	Lösung
Material geschmolzen oder Naht beschädigt.	Schweißzeit ist zu lang eingestellt.	Drehen Sie den Timer-Regler auf eine niedrigere Stufe.
Naht hält nicht oder ist unvollständig	Schweißzeit ist zu kurz eingestellt.	Erhöhen Sie die Schweißdauer am Timer-Regler schrittweise.
Beutel klebt am Silikongummi oder verzieht sich	Die Abkühlzeit war zu kurz.	Halten Sie den Schweißarm nach Erlöschen der Leuchte länger gedrückt.

① HINWEIS: VERRINGERUNG DES VERSCHLEISSES

Wählen Sie die Siegelzeit generell nach dem Prinzip: „So hoch wie nötig, aber so niedrig wie möglich.“

Eine unnötig lange Schweißzeit führt zu erhöhtem Verschleiß am Heizelement und am Teflonband. Eine optimal niedrig gewählte Einstellung verlängert die Lebensdauer der Schweißeinheit erheblich.

- + Warten Sie zwischen zwei Schweißvorgängen ca. 3 Sekunden, damit das System vollständig abkühlen und Restwärme entweichen kann.
- + Üben Sie den Druck idealerweise mittig auf den Handgriff aus, um eine gleichmäßige Druckverteilung über die gesamte Schienenlänge (bis zu 1000 mm) zu gewährleisten.

06. Wartungs- und Pflegehinweise

Um eine lange Lebensdauer des Geräts und ein optimales Schweißergebnis zu garantieren, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- + **Reinheit der Schweißchiene:** Halten Sie die Schweißzone stets sauber. Rückstände auf dem PTFE-Band (hitzebeständiges Tuch) können oxidieren, was die Lebensdauer des Heizelements und des Gewebes erheblich verkürzt.
- + **Trockenreinigung:** Reinigen Sie die Schweißkomponenten niemals mit feuchten Tüchern oder flüssigen Reinigungsmitteln.
- + **Verschleiß des PTFE-Unterbandes:** Achten Sie auf den Zustand des Isolierbandes unter dem Heizelement. Ein abgenutztes Unterband kann zu einem Kurzschluss führen und das Heizelement dauerhaft beschädigen.
- + **Prüfung beim Elementwechsel:** Kontrollieren Sie bei jedem Austausch des Schweißbandes zwingend das darunterliegende Isolierband. Ersetzen Sie dieses sofort, wenn es Abnutzungserscheinungen zeigt.
- + **Original-Ersatzteile:** Verwenden Sie ausschließlich Heizelemente, die exakt den Spezifikationen des Originalteils entsprechen. Nicht konforme Bauteile können die Elektronik beschädigen.
- + **Anpressgummi kontrollieren:** Prüfen Sie nach längerem Gebrauch das Silikon-Profil (Anpressgummi) am oberen Schweißarm. Eine Verformung oder Abnutzung dieses Gummis beeinträchtigt die Schweißqualität und die Gleichmäßigkeit der Naht.

07. Service und Problembehandlung

Sollte etwas nicht zu Ihrer Zufriedenheit sein oder Fragen offen bleiben, rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine E-Mail.

Zusammen finden wir eine Lösung.

Telefon: **+49 4961 664990**

E-Mail: **service@allpax.de**

08. Garantie und Gewährleistung

Näheres zur Gewährleistung finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter:

www.allpax.de/allgemeine_geschaeftsbedingungen

09. CE und Normen

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden EU-Richtlinien und trägt die CE-Kennzeichnung:

- + EMC Richtlinie 2014/30/EU**
- + LVD Richtlinie 2014/35/EU**
- + Maschinenrichtlinie (MD) 2006/42/EG**
- + RoHS (EU) 2015/863**

10. Technische Daten

10.1 Tischschweißgerät 600 mm



Artikelnummer	10001602;0
Abmessung (B x T x H)	80 x 35 x 24,5 cm
Material	Aluminium
Schweißbalkenlänge	60 cm
Nahtbreite	3 mm
Schweißzeit	Einstellbar
Folienstärke	25 µ bis 2 x 200 µ
Leistung	780 W
Gewicht	ca. 5,5 kg

10.2 Tischschweißgerät 800 mm

Artikelnummer	10001604;0
Abmessung (B x T x H)	100 x 35 x 24,5 cm
Material	Aluminium
Schweißbalkenlänge	80 cm
Nahtbreite	3 mm
Schweißzeit	Einstellbar
Folienstärke	25 µ bis 2 x 200 µ
Leistung	1050 W
Gewicht	ca. 7,6 kg

10.3 Tischschweißgerät 1000 mm

Artikelnummer	10001650;0
Abmessung (B x T x H)	120 x 35 x 24,5 cm
Material	Aluminium
Schweißbalkenlänge	100 cm
Nahtbreite	3 mm
Schweißzeit	Einstellbar
Folienstärke	25 µ bis 2 x 200 µ
Leistung	1350W
Gewicht	ca. 9 kg



Allpax GmbH & Co. KG

Zur Seeschleuse 14
26871 Papenburg
Deutschland

Tel.: +49 4961/664 990

E-Mail: info@allpax.de

www.allpax.de